

Der Bürgermeister

Beratungsdrucksache

| Gremium | Sitzungsdatum | |
|--------------------------------|---------------|--|
| Ausschuss für Rechnungsprüfung | 17.03.2009 | |
| Stadtverordnetenversammlung | 30.04.2009 | |

Beratungsgegenstand

Antrag zur Jahresrechnung 2005 der Stadt Fürstenwalde/Spree - Korrektur

Sachverhalt:

Der in der Jahresrechnung 2005 ausgewiesene und im Prüfbericht analysierte Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt in Höhe von 407.548,07 EUR, dessen Ursachen auch ausführlich im Rechnungsprüfungsausschuss und in der Stadtverordnetenversammlung dargestellt wurde, wurde im Beschluss zur Jahresrechnung und in der Veröffentlichung dazu nicht mit ausgewiesen.

Um diesen formellen Fehler zu beheben, fordert uns die Kommunalaufsicht des Landkreises Oder-Spree auf, die entsprechenden Beschlüsse neu zu fassen.

Beschlussvorschlag:

- Die Stadtverordnetenversammlung stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2005 gemäß § 37 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung wie folgt fest:

| | VerwH (EUR) | VermH (EUR) | Gesamth (EUR) |
|-----------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Soll-Einnahmen | 40.174.327,62 | 10.981.362,20 | 51.155.689,82 |
| + neue HER | 0,00 | 261.332,05 | 261.332,05 |
| - Abgang alter HER | 0,00 | 9.997,41 | 9.997,41 |
| - Abgang alter KER | 238.795,86 | 9.436,47 | 248.232,33 |
| =bereinigte Solleinn. | 39.935.531,76 | 11.223.260,37 | 51.158.792,13 |
| | | | |
| Soll-Ausgaben | 40.319.938,83 | 9.951.199,45 | 50.271.138,28 |
| + neue HAR | 23.141,00 | 1.291.808,27 | 1.314.949,27 |
| - Abgang alter HAR | 0,00 | 19.747,35 | 19.747,35 |
| - Abgang alter KAR | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| =bereinigte Sollausg. | 40.343.079,83 | 11.223.260,37 | 51.566.340,20 |
| <u>Fehlbetrag</u> | <u>407.548,07</u> | <u>0,00</u> | <u>407.548,07</u> |

- Der Prüfbericht der Rechnungsprüfung wird bestätigt.
- Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Stadt

Fürstenwalde des Haushaltsjahres 2005 wird gemäß § 93 Abs. 3 der Gemeindeordnung Brandenburg dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Hengst
Erster Beigeordneter
